

Vorwort zur ersten Auflage.

Zum ersten Male erscheint unter dem Titel „**Wohnungs- und Geschäftshandbuch der Vororte von Dresden**“ ein Werk, welches sich schon seit Jahren als ein unabweisbares Bedürfnis herausgestellt hat. Dresden mit seinen Kunstschätzen, seiner stetig emporblühenden Industrie und seinem sich immer großartiger gestaltenden Geschäftsleben ist mit seinen zahlreich bevölkerten Vororten so eng verbunden, daß sich der Verkehr mit der Residenz und unter den einzelnen Vororten selbst zu einem überaus lebhaften gestaltet hat. Die hohe Einwohnerzahl der einzelnen Vororte, wie Blasewitz, Kötzschenbroda, Löbtau, Loschwitz, Pieschen, Plauen, Striesen u., machte Einzeladreibücher für die genannten Orte schon seit Jahren zum Bedürfnis. Dieselben sind auch zum größten Theile im unterzeichneten Verlage erschienen. Auf die von der Dresdner Geschäftswelt und von verschiedenen Gemeinden an uns ergangenen Aufforderungen hin, entschlossen wir uns vor einigen Monaten zur Herausgabe eines Adreibuches der „gesamten“ Vororte Dresdens. Wir wendeten uns zunächst an die einzelnen Gemeindeverwaltungen, welche unserem Unternehmen auch in freundlichster Weise ihre Unterstützung zu Theil werden ließen, weshalb wir es für unsere Pflicht halten, den betreffenden Herren Gemeindevorständen und den löbl. Gemeindevertretungen an dieser Stelle unseren Dank auszusprechen. Nicht weniger als 29 Vororte Dresdens, sowie unsere Nachbarstadt Tharandt haben Aufnahme gefunden. Möge der Zweck, den die Verlagsbuchhandlung im Auge hatte, der Dresdner Geschäftswelt erstens ein längst erwünschtes Werk in die Hände zu geben, zweitens, das engere Aneinanderschließen Dresdens und seiner Vororte mit fördern zu helfen, erfüllt werden! Möge es aber auch innerhalb der einzelnen Ortschaften seinem Zwecke dienen und in denselben eben solchen Eingang finden, wie es in der Stadt der Fall ist. Aus diesem Grunde haben wir den Preis, soweit es möglich war, erniedrigt, obwohl vorliegendes Werk, da wir die Verzeichnisse „sämmlicher“ Einwohner der einzelnen Ortschaften aufgenommen haben, sich als ein ziemlich umfangreiches gestaltet hat. Trozdem es die Verlagshandlung mit der Vollständigkeit und Genauigkeit sehr ernst genommen hat, ist doch nicht ausgeschlossen, daß hier und da sich Mängel und Fehler eingeschlichen haben, die um so besser beseitigt werden können, wenn die Benutzer dieses Buches uns darauf aufmerksam machen wollten, damit wir bei einer späteren Auflage möglichst allen Wünschen gerecht werden können.

Dresden, im Januar 1889.

Die Verlagshandlung

Albanus'sche Buchdruckerei Christian Teich,

Am See 4.